

ABSTRAKT WIRD KONKRET

WAS HABEN DM-DROGERIE MARKT UND DESIGUAL GEMEINSAM?

Abstrakte Bilder führen in der Bilderwelt ein Schattendasein, wenn man vom Kunstbereich absieht. Es gibt jedoch vielfältige Möglichkeiten und einige bekannte Unternehmen, die entdeckt haben, dass abstrakte Bilder geschickt eingesetzt werden können. Beispiele und Möglichkeiten wie aus abstrakt konkret wird, zeigt Ute Jansing

E Bei meiner Recherche nach abstrakten Bildern und konkreten Beispielen wurde ich schnell fündig: Ob Etagen-Beschilderung in einem Kaufhaus, Produktdesign oder Logo – alles ist möglich. Den Klassiker „Abstrakte Kunst“ spare ich aus, da der typische Bildsuchende meist für andere Zwecke Bilder recherchiert.

Gegensatz zu Realität

Grundsätzlich ist abstrakt ganz einfach zu erklären: Es ist das Gegenteil von konkret. Also: nicht gegenstandsbezogen und in der Realität nicht zu finden. Es ist die Tendenz, jeden Bezug zur Gegenständlichkeit zu vermeiden.

Abstrakte Fotografie

Bereits vor 100 Jahren wurde der Begriff

„abstrakte Fotografie“ geprägt, jedoch damals bezog sich das mehr auf Abbildungen ohne Fotokamera, zum Beispiel bei der Abbildung von Lichteinwirkungen auf lichtempfindliche Substanzen. Heute ist die Festlegung, was abstrakte Fotografie ist nicht mehr ganz so eindeutig. Es sind viele Bilder auf dem Bildmarkt, die kein eindeutiges Motiv zeigen und wenn man von der einfachen Definition



Foto: DESIGUAL

Glitzernde Lobby, Foto: Pitopia/yamix



am Anfang ausgeht, kommt man zu der einfachen Schlußfolgerung, dass unscharfe Fotos auch schon abstrakte Fotos sind. Eine Bildunterschrift aber kann aus dem Bild schnell etwas Konkretes machen, auch wenn das Motiv das gleiche bleibt. Durch zum Beispiel „Mit Brille sehen Sie klarer!“ bekommt das Bild eine festgelegtere Bedeutung.

Abstrakt, Foto: Pitopia/Gabi Siebenhühner



Abstrakt illustriert

In der Welt der Illustrationen lassen sich abstrakte Bilder ganz einfach konzipieren. Es wird erstellt, was gewünscht ist, jede Form und jede Farbe ist möglich. Dazu ist nur eine Portion Kreativität und viel Fantasie notwendig.

Konkrete Beispiele

Jedes größere Gebäude hat eine Beschilderung, damit die Besucher sich zurechtfinden und das finden, was sie suchen. Oftmals sind diese Be-

schilderungen einfach gehalten. Es geht ja auch nur darum, darüber zu informieren, wo man sich gerade befindet oder was in anderen Stockwerken zu finden ist. Mit einfachen Mitteln läßt sich aber durchaus schnell etwas zaubern, was je nach Geschmack gut aussieht, aber auch Blicke auf sich zieht, also Aufmerksamkeit schafft.

Ein ähnliches Beispiel gibt es einer bekannten großen Kaufhauskette zu sehen:

Die einfachste Variante aus einem abstrakten Bild ein konkretes zu schaffen ist das Hinzufügen von Text, denn dadurch entsteht wie in diesem Fall eine Informationstafel.



Feuerwerk-spiralen-lichter-purpur, Foto: Pitopia/graphix

Vor fast 30 Jahren kamen die ersten Kleidungsstücke von desigual auf den Markt. Auffallend bunte und positive Emotionen hervorrufende Muster sind das Markenzeichen der Produkte. Viele Muster sind abstrakte Motive, die positive Lebenseinstellung, Engagement, Innovation und Spaß ausdrücken. Hier ein Beispiel aus der aktuellen Kollektion:

Foto: DESIGNAL



Wie bunt und kreativ designal wirken möchte, ist sehr schön am Logo zu erkennen, wofür ein abstraktes Motiv als Basis gewählt wurde:



Selbst ein Gebäude mit großflächig abstrakt gestalteten Motiven nutzt designal, schon von Weitem erkennbar und wer die Marke kennt wird schon aus der Ferne wissen, was sich dort befindet. Alles zusammen ein wunderbares Beispiel für die Verwendung von abstrakten Bildern.

Foto: Balea Trend it up über dm-drogerie markt



Der Markt für Produkte in der Welt der Schönheitspflege ist ebenso hart umkämpft wie derjenige der Bekleidung. Da heißt es Auffallen, denn die Auswahl ist groß. Die Marke balea aus dem Hause dm-drogerie markt hat mit der Produktreihe „Trend it up“ ein Produktdesign gewählt, dass schon deshalb auffällt, weil als Motiv nicht wie sonst meist Personen oder den Inhalt betreffende Motive auf dem Produkt sind: Knallige Farben, kontrastreich und abstrakt, im Gegensatz zu vielen anderen Produkten der Schönheitspflege traut sich dm-drogerie markt das Motiv des Designs unabhängig vom Inhalt des Produktes zu wählen. Die weibliche Variante in lila Tönen und weichen Linien und die eher eckig und kraftvoll wirkende Variante für „steinharte Fixierung“ transportieren zusätzlich noch Emotionen.

Malen mit Zahlen

Abstrakte Motive kommen häufig bei Geschenkkarten zum Einsatz. Einfache Mittel und einfache Motive ergeben eine einfache Verwendung. So lässt sich schnell mal „Happy New Year“ wünschen. Wird noch die Jahreszahl ergänzt wird es noch „konkreter“.

Aquarell, Foto: Karen Kaspar / Pitopia



So werden Postkarten, Geschenkpapier, Tassen usw. zu kunstvollen Objekten, einfach, aber mit kreativer Wirkung. Der Markt der Merchandising-Produkte ist voll davon.

Abstrakt oder konkret?

Es gibt auch Motive, die eigentlich in die Kategorie abstrakt eingeordnet werden können aufgrund ihrer Entstehung: zum Beispiel Fraktale auf Marmor oder anderen Gesteinen. Jedoch erscheint dem Betrachter das Motiv so konkret, dass hier tatsächlich die Frage aufkommt, ob es sich um ein konkretes oder abstraktes Motiv handelt. Wenn man Steinen ein Gesicht geben möchte, dann ist dies ein passendes Beispiel. Konkret oder abstrakt ist also



Fraktal, Foto: Karen Kaspar / 3quarks

manchmal auch abhängig davon, was der Betrachter mit der Abbildung assoziiert.

Abstrakt wirkt weich

Die im weitesten Sinne als hart geltende IT-Branche bedient sich gerne abstrakter Motive, um weicher zu wirken. Sie verkaufen keine konkreten Produkte, sondern Services. Produktbilder sind nicht möglich. Die Wahl trifft geschickterweise auf solche Motive, die mit wenig Inhalt viel ermöglichen.

Hintergrund Wellen abstrakt, Foto: Pitopia / S. Werner-Ney

Auch hier ist die Farbwahl sehr vielfäl-



tig. Dem Image entsprechend kann variiert werden, so dass das Gesamtbild zum Unternehmen oder Zweck paßt. Klare Formen signalisieren Sicherheit und Kompetenz.

Das Bild „Hintergrund Wellen abstrakt“ eignet sich hervorragend als Aufmacherbild für die Website eines IT-Unternehmens mit grünem Image = Green IT.

Trendsetter gesucht

Ich persönlich träume von einer Bilderwelt mit vielen abstrakten Bildern, denn die läßt viel Spielraum für den Betrachter seine eigene Interpretation zu entwickeln. Ich möchte mir selbst mein eigenes Bild machen und nicht so viel „Fertigfutter“ sehen, dass mich einschränkt in der Betrachtungsweise. Eine offene bunte Bilderwelt macht doch mehr Spaß! Gesucht sind Trendsetter im Bildermarkt, die designal und dm-drogerie markt folgen und Kunden überraschen mit Spaß, Begeisterung und Mut bei der Verwendung von abstraktem Bildmaterial.

Ute Jansing
Nach mehr als 10 Jahren Erfahrung in der Werbebranche gründete Ute Jansing die Bildagentur Pitopia in Karlsruhe, www.pitopia.de.

